

Der Verein Pro Dampfer, der sich zum Ziel gesetzt hat, auf dem Untersee und Rhein einen neuen ökologischen Raddampfer zu bauen, erteilte der DLM letzte Woche den Auftrag für das Engineering des Dampftriebes. Wie bekannt, soll der neue Raddampfer als Weltpremiere eine CO₂-neutrale Pelletsfeuerung erhalten. Der niedrige Heizwert der Pellets erfordert eine Optimierung des Dampftriebes. Der Engineering-Auftrag umfasst den ganzen Antrieb, also Brennstoff, Feuerung, Kessel, Dampfmaschine, Hilfsbetriebe und Schaufelräder.